

VORLAGE G 54-7/2021
zur Sitzung der Gemeindevertretung am 29.07.2021

Betr.: 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5-6.7-94 "Müritz Mitte"

Hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

- A)** Sachstandsbericht
- B)** Stellungnahme der Verwaltung
- C)** Votum der Ausschüsse
- D)** Finanzierung und Zuständigkeit
- E)** Umweltverträglichkeit
- F)** Beschlussvorschlag

Zu A)

Der Beschluss zur Aufstellung der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5-6.7-94 für den Bereich „Müritz Mitte“ wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2020 gefasst. Mit dem Entwurf des Bebauungsplanes, der in der Sitzung der Gemeindevertretung am 11.03.2021 gebilligt wurde, wurde die Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt. Seitens der Öffentlichkeit wurden keine Stellungnahmen abgegeben. Aus den Stellungnahmen der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ergaben sich keine wesentlichen Änderungen. Eine bereits in der Ursprungsplanung vorhandene Erhaltungsfestsetzung für ein Gehölz hat weiterhin Bestand und wird entsprechend dargestellt.

Zu B)

Die Gemeindevertretung wird um Zustimmung zum Abwägungs- und Satzungsbeschluss gebeten. Damit wird die Verwaltung in die Lage versetzt, dass für die Änderung des Bebauungsplanes erforderliche Verfahren zu Ende zu führen.

Zu C)

Der Bauausschuss hat in seinen Juni- und Julisitzungen über die Thematik beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussfassung.

Zu D)

Die privaten Antragsteller in den Geltungsbereichen 1 bis 3 sollen anteilig an der Finanzierung der Änderungsplanung beteiligt werden.

Zu E)

Die Planung im Innenbereich wird nach § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne die Notwendigkeit einer Umweltprüfung durchgeführt. Im Geltungsbereich 1 sind insbesondere die Belange von geschützten Einzelbäumen zu beachten. Grundsätzlich sind die Anforderungen/Bestimmungen des Artenschutzes anzuwenden.

Zu F) Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt den Abwägungs- und Satzungsbeschluss der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5-6.7-94 für den Bereich „Müritz Mitte“:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Graal-Müritz hat die während der Beteiligungen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen mit folgendem Ergebnis geprüft: (s. Anlage).

Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, die Stellungnahmen abgegeben haben, das Abwägungsergebnis mitzuteilen.
3. Die Gemeindevertretung beschließt die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5-6.7-94 für den Bereich „Müritz Mitte“ in der vorliegenden Fassung als Satzung.
Die Begründung zur Satzung über die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5-6.7-94 für den Bereich „Müritz Mitte“ wird gebilligt.
4. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Satzungsbeschluss gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Graal-Müritz ortsüblich bekannt zu machen.

Taraschewski
SGL Bauamt

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Jörg Griese
Bürgervorsteher

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin